konstruktiv & kreativ

Pressemitteilung

Darmstädter Betonfertigteiltage 2016 – Der Branchennachwuchs nutzte in hoher Zahl die bundesweit etablierte Fortbildungsveranstaltung

Bonn im April 2016 Zum neunten Mal fanden am 21. und 22. März sowie am 07. und 08. April 2016 die Darmstädter Betonfertigteiltage an der TU Darmstadt statt. Ausgewiesene Experten vermittelten auf der etablierten bundesweiten Fortbildungsveranstaltung rund 70 Teilnehmern je Veranstaltungstag fundiertes und praxisbezogenes Fachwissen. Eingeladen waren Ingenieure und Planer zur Vertiefung ihres Wissens sowie Studierende der deutschen Hochschulen für ihren Einstieg in die Welt des konstruktiven Betonfertigteilbaus. Die FDB freut sich sehr über die hohe Anzahl der Studierenden, die sich dem konstruktiven Ingenieurbau verschrieben hat, und die demnächst als Nachwuchskräfte für die Branche zur Verfügung stehen werden.

An vier Thementagen wurde den gestandenen Ingenieuren und denen, die es noch werden wollen, in praxisnahen Vorträgen Einblicke in die Planungsprozesse rund um architektonische Anforderungen, um Fertigungsprozesse im Werk inklusive Transport und Montage und um die Europäischen Regelungen sowie Entwicklungen in der Planungssoftware gewährt. Betonfertigteilkonstruktionen (Entwurf, Projektteam, Typisierung, Konstruktionsprinzipien, Toleranzen und Deckensysteme), Vorspannung und Fassaden wurden unter die Lupe genommen, ebenso die Themen Betonzusammensetzung, Brandschutz, Berechnung, Verbindungen im Fertigteilbau (Konstruktion und Bemessung).

Für eine umfassende Weiterbildung im Bereich konstruktiver Betonfertigteilbau empfahl sich demnach die Teilnahme an allen vier Veranstaltungstagen, sie konnten jedoch auch einzeln gebucht werden.

Als Fortbildung von den Architekten- und Ingenieurkammern Hessen und Nordrhein-Westfalen sowie der Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz ist die Weiterbildungsmaßnahme anerkannt.

Die Gastgeber der Darmstädter Betonfertigteiltage, die TU Darmstadt, Lehrstuhl Massivbau, das InformationsZentrumBeton (IZB), Regionalbüro

West, und die Fachvereinigung Deutscher Betonfertigteilbau e.V. (FDB), werden bei der Programmplanung für 2017 wieder flexibel auf Neuerungen in der Branche und Vorschläge aus der Branche reagieren: Die „Basisreferate“ werden um aktuelle Themen und zeitnahe Projekte ergänzt; alle Informationen, Regelwerke und Besonderheiten des konstruktiven Betonfertigteilbaus spiegeln auch zukünftig den neuesten Stand der Technik (Eurocode 2, ENEV 2016) wider.

In 2017 feiern die Darmstädter Betonfertigteiltage ihr zehnjähriges Jubiläum. „Eine kleine Erfolgsgeschichte!“, freuen sich die Veranstalter und gehen ab Sommer 2016 in die Planung für das nächste Jahr.

*Die **F**achvereinigung **D**eutscher **B**etonfertigteilbau e. V. ist der technische Fachverband für den konstruktiven Betonfertigteilbau.*

Sie besteht seit 1970 als bundesweiter Zusammenschluss von Herstellern und Verwendern von Betonfertigteilen.

Die FDB vertritt die Interessen ihrer Mitglieder national und international und leistet übergeordnete Facharbeit in allen wesentlichen Bereichen der Technik.

FDB – konstruktiv & kreativ.

Kontakt
Fachvereinigung Deutscher Betonfertigteilbau e.V. (FDB)
Schloßallee 10
53179 Bonn
Tel. 0228/ 954 56 56 *info@fdb-fertigteilbau.de*
Fax 0228/954 56 90 *www.fdb-fertigteilbau.de*

Bei Veröffentlichung Beleg erbeten.

2.524 Zeichen mit Leerzeichen
ohne Vorstellung FDB und FDB-Kontakt

Die Fotos können Sie in besserer Qualität bei uns in der Geschäftsstelle gerne abrufen: Tel. 0228 9545656 oder info@fdb-fertigteilbau.de

BU: Im März und April 2016 zum neunten Mal der FDB-Klassiker „Darmstädter Betonfertigteiltage“: Andrang des Branchennachwuchses im Akkreditierungsbereich

BU: „Darmstädter Betonfertigteiltage 2016“: Die Studierenden kennen ihren Hörsaal: Wer in den hinteren Reihen sitzt, hat den vollen Überblick. Dank der renommierten Lehrveranstaltung bald auch für den konstruktiven Betonfertigteilbau.

BU: Im März und April 2016 zum neunten Mal der FDB-Klassiker „Darmstädter Betonfertigteiltage“: Der Branchennachwuchs tauscht sich in der Pause mit den Referenten und gestandenen Ingenieuren der Branche aus.